



Fachverfahren heute und morgen - Sachstand und Perspektiven



27.09.2022 - Amberg



Sachstand

forumSTAR

- gerichtliches Fachverfahren
 - ZIV
 - STRAF
 - FAM
 - VORM
 - NACH
 - VSINS
 - VSMOB
 - VSIMM
 - ZENVG

web.sta

- staatsanwaltschaftliches Fachverfahren
 - zahlreiche Registeranbindung
 - Geldstrafenvollstreckung
 - Strafzeitberechnung
 - Archivverwaltung
 - u.a.



Sachstand

forumSTAR

- aktuell in Entwicklung mit insgesamt zehn Bundesländern
- in BY vollständig eingeführt

web.sta

- aktuell in Entwicklung mit neun Bundesländern



forumSTAR – aktuell

- aufgrund des sog. Weiterentwicklungsstopps finden Anpassungen nur noch statt für:
 - gesetzliche Notwendigkeiten (Statistik, Umsatzsteuermitteilung etc.)
 - elektronischer Rechtsverkehr/ elektronische Kommunikation (z.B. Registeranbindungen)
 - Anbindung an die elektronische Akte
 - Anbindung an bk.text
 - Datenschutz
 - sicherheitsrelevante Themen



forumSTAR – Perspektive

- in forumSTAR erfolgen sollen beispielsweise noch
 - Ertüchtigung für die verschiedenen Anforderungen der elektronischen Akte
 - Ausweitung des elektronischen Rechtsverkehrs
 - DE-Mail
 - OZG-Nutzerkonto
 - Umsetzung der DSGVO
 - Einführung erforderlicher Zugriffprotokollierungen



web.sta – Aktuell

- in web.sta erfolgen aktuell noch weitergehende Entwicklungen
 - Oberflächenrefactoring/ web.sta 4.0
 - Steigerung der Barrierefreiheit
 - Skalierbarkeit
 - Browserunabhängigkeit
 - optische Angleichung an bk.text und GeFa



web.sta – Perspektive

- insbesondere in folgenden Bereichen
 - elektronischer Rechtsverkehr
 - SGNA mit Gerichten
 - ADV als erste Stufe
 - eRV mit der elektronischen Akte
 - Anbindung an elektronische Akte
 - ab 04.10.2022 Pilotierung in Verkehrsstrafsachen
 - Ausweitung des Datenaustausches mit den Ermittlungsbehörden

GeFa – Gemeinsames Fachverfahren



Was ist GeFa?

- Gemeinsames Fachverfahren zur Verwaltung von Verfahrensdaten aller 16 Länder (ordentliche Gerichtsbarkeit, die Staatsanwaltschaften sowie die Fachgerichtsbarkeiten)
- Gemeinsames System für ca. 100.000 Mitarbeitende in der Justiz

Was sind die Ziele von GeFa?

- Anwenderfreundlichkeit, Ergonomie und Barrierefreiheit
- Wirtschaftlichkeit, Nutzerzufriedenheit, Leistungsfähige IT-Unterstützung, Zukunftsfähigkeit

Was ist der Umfang von GeFa?

- Unterstützung beim Erfassen, Bearbeiten und Verwalten von Daten, dem Abrufen von Informationen sowie beim Erstellen von Dokumenten.
- Anbindung von Textsysteme, Kommunikationsplattformen und E-Aktensysteme (eKP, e²P, e T, bk.text, e²A, eAS und eIP)

Wie geht GeFa vor?

- Agile Zusammenarbeit (Aufbau von Scrum-Teams / Framework SAFe -> Wissenssammlung mit strukturierten Leitlinien zu Rollen und Zuständigkeiten, zur Planung und Verwaltung von Aufgaben und zu förderungswürdigen Werten)
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit von über 60 Mitarbeitern der Justiz und Externe
- Pilotierung Zivil in einem Zivilgericht in Baden Württemberg,
- anschließend Rollout über alle Fachaufsätze

Wie ist der Zeitplan von GeFa?

- Pilotierung mit GeFa-Zivil ist für das 2024 vorgesehen.
- Danach folgen Fachaufsätze der ordentl. Gerichtsbarkeit, Staatsanwaltschaft & Fachgerichte
- Der letzte Rollout soll 2028 abgeschlossen sein

Was sind die Zwischenergebnisse von GeFa?

- Prototyp für erste Kern-Geschäftsprozesse (MVP) agil umgesetzt
- Funktionalitätenanalyse (Konkretisierung des Funktionsumfangs)
- Nutzerreise und Roadmap

Ziele des Gemeinsamen Fachverfahrens



Allgemein (Entwicklung einer dem Stand der Technik entsprechenden einheitlichen IT-Fachanwendung für die deutsche Justiz. Diese soll eine fachlich korrekte, effiziente und ergonomische Aufgabenerledigung der Kerngeschäftsprozesse in Gerichten und Staatsanwaltschaften durch die Justizbediensteten sowie den Datenaustausch mit externen Stellen unterstützen.)



Wirtschaftlichkeit (Das Programm liefert mit einer modernen Software einen wesentlichen Beitrag, um mit geringstmöglichem Ressourceneinsatz auch in Zukunft eine den hohen Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger gerecht werdende Rechtspflege zu gewährleisten)



Nutzerzufriedenheit (Die Anwender sind mit dem Funktionsumfang, der Ergonomie und der Performanz des gemeinsamen Fachverfahrens im Zusammenspiel mit den integrierten Umsystemen zufrieden.)



Leistungsfähige IT-Unterstützung (Die fachlichen und nicht-funktionalen Anforderungen der Anwender und IT-Betriebe an das gemeinsame Fachverfahren werden im Rahmen einer service-orientierten Architektur abgebildet, die sich an den justiziellen Geschäftsprozessen ausrichtet.)



Zukunftsfähigkeit (Die fachliche und technische Architektur des gemeinsamen Fachverfahrens soll so flexibel gestaltet werden, dass sie auf technische und organisatorische Änderungen im Justizumfeld vorbereitet ist und zügig erweitert oder geändert werden kann)



Dienstleister im GeFa



Programm- Management



Strategische und operative Unterstützung von GeFa, Installation PMO

Unterstützung bei Providerauswahl (Vergabe)

Anforderungs- Management



Methodische und fachliche IT- und Projektunterstützung

Durchführung Transformation zu agilem Vorgehen

Entwicklung



Entwicklung des IT-Systems der Justiz auf Basis von fachlichen und nicht-fachlichen Anforderungen

Test- Management



Unterstützung bei Vorbereitung und Durchführung von Tests

Unterstützung bei Bereitstellung und Betrieb der Testumgebung

GUI Builder



Weiterentwicklung und Pflege der Individualsoftware GUI Builder sowie zugehöriger Oberflächenbibliothek

Unser Team aus der Justiz

Ein Team mit Kompetenzen und Erfahrungen aus allen Bereichen

» Derzeit 71 Fachkräfte aus der Justiz

- Servicekräfte
- Rechtspfleger
- Staatsanwälte
- Richter

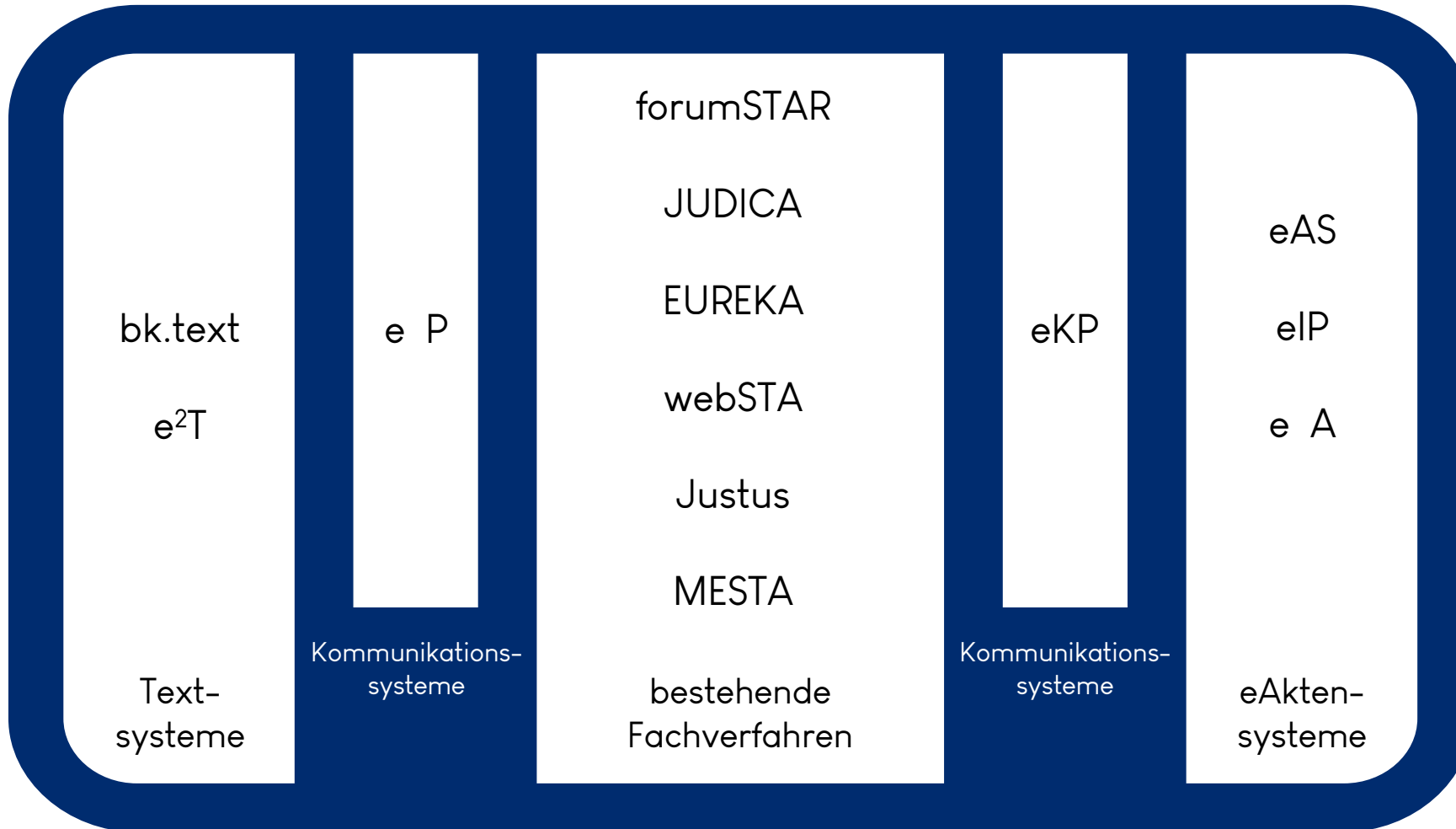
» aus verschiedensten Fachbereichen

- ordentliche Gerichtsbarkeit nebst Staatsanwaltschaften
- Fachgerichte (Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichtsbarkeit)



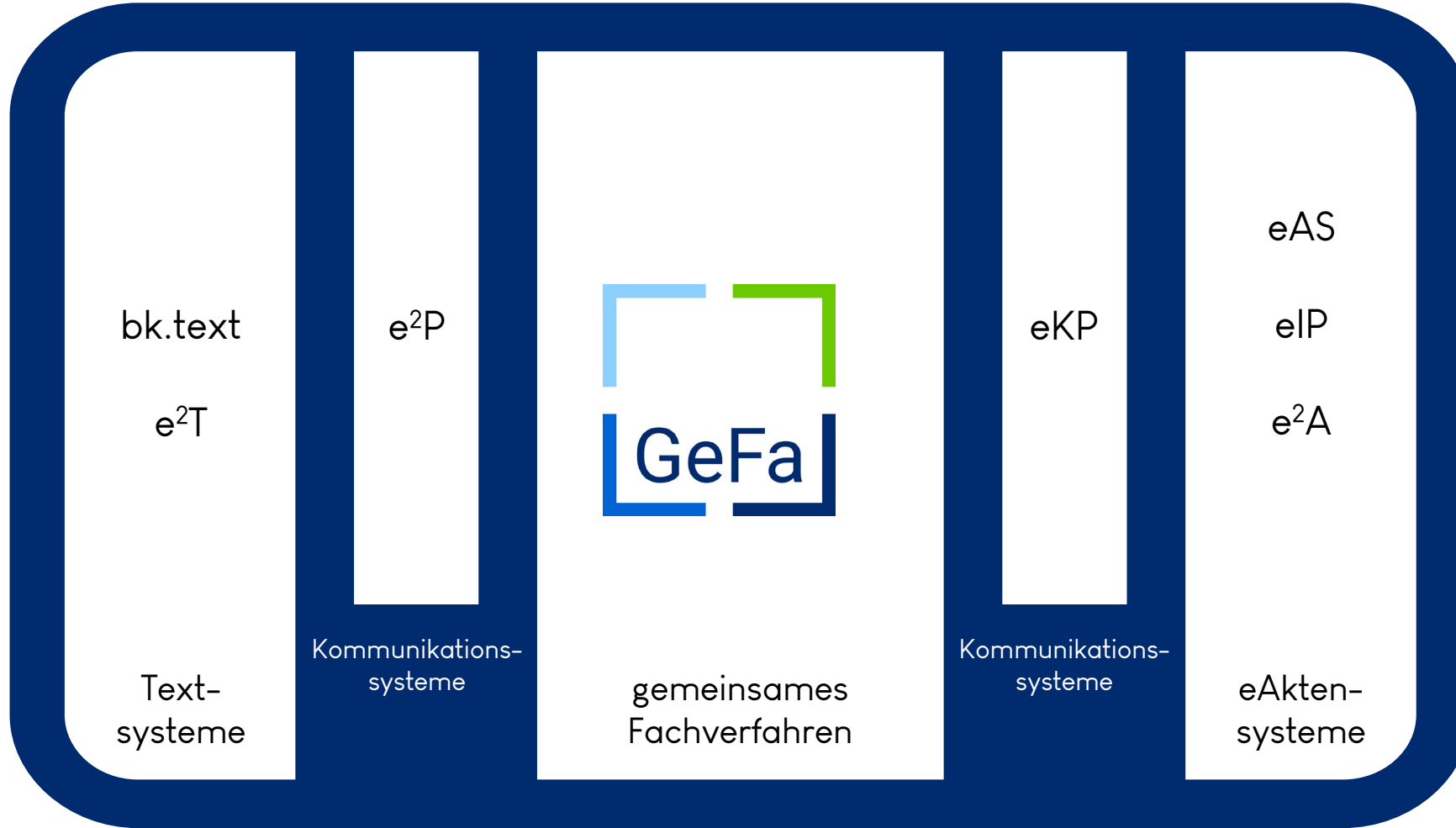
Wo und wie GeFa zum Einsatz kommen wird

GeFa als Schnittstelle für Text, eAkte und elektronischen Rechtsverkehr



Wo und wie GeFa zum Einsatz kommen wird

GeFa als Schnittstelle für Text, eAkte und elektronischen Rechtsverkehr



Zeitliche Grobplanung Zivil 1.0



2023



2024

2025

PHASEN / TÄTIGKEITEN

Entwicklung ZIVIL 1.0



-  Zuschlag
-  Einarbeitung
-  Entwicklung
-  Pilotierung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen gern jetzt

oder

Bernhard.Froehler@jus-it.bayern.de

Andreas.Ringshandl@jus-it.bayern.de